

Das *arundo* SAXOPHON QUARTETT besteht z.T. aus ehemaligen Schülern des Raschèr Saxophon Quartetts und vertritt wie dieses die Elemente der „Amerikanischen Schule“. Diese geht auf den großen Saxophonvirtuosen Sigurd Raschèr zurück und bezieht sich auf die ursprünglichen Instrumentenbaukriterien des Erfinders Adolphe Sax. Sie unterscheidet sich damit von den Merkmalen der französischen Saxophonschule.

REPERTOIRE

Das Repertoire des Quartetts erstreckt sich über eine Vielzahl von Werken unterschiedlicher Gattungen. Angefangen bei Kompositionen des Barock, wie von Händel, Vivaldi und Bach, reicht es bis zu neuzeitlicher Minimal- und Filmmusik, wie z.B. von Philip Glass und Michael Nyman. Man findet ebenso die Musikstücke der „leichteren“ Art von den Komponisten Henry Cowell, Henry Mancini, George Gershwin und Kurt Weill, als auch die anspruchsvolleren Werke Erland von Kochs und Robert Starers.

Neben einer erheblichen Anzahl von Originalkompositionen für diese Besetzung, wie beispielsweise die der Romantik zugeordneten Quartette von Alexander Glasunow und Caryl Florio oder die zeitgenössischen Werke von Matthias Suschke und Bernhard Ullrich, spielt das Quartett ebenso auch Bearbeitungen, die zum Teil von den Mitgliedern des Quartetts erstellt wurden.

ZIELSETZUNG

Die Mitglieder des Quartetts besitzen eine klassische musikalische Ausbildung. In ihrem Repertoire vereinen sie bewusst verschiedenste Stilrichtungen. Sie setzen sich sowohl mit Werken der Renaissance und des Barock, als auch der Romantik und der zeitgenössischen Musik auseinander. Ebenso bereichern Kompositionen der Musikgattungen Tango und Jazz ihre Konzerte. Damit tragen sie der besonderen Vielfalt der Ausdrucksmöglichkeiten des Saxophons Rechnung, von der schon Gioachino Rossini sagte, sie käme von allen Instrumenten der menschlichen Stimme am nächsten.



Ob im Konzertsaal, in der Kirche oder bei feierlichen Anlässen jeglicher Art - das arundo SAXOPHON QUARTETT fühlt sich aufgrund seines abwechslungsreichen Repertoires in den verschiedensten Darbietungsformen wohl.

arundo

SAXOPHON
QUARTETT

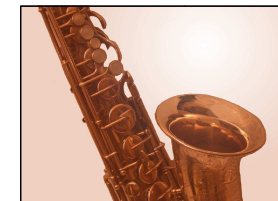
v.l.n.r.

Christoph Vowinkel *Bariton*

Paul Scheer *Alt*

Hans Harloff *Tenor*

Detlef Plachta *Sopran*



arundo



Der Ton des Saxophons wird am Mundstück durch das Schwingen eines Rohrblattes erzeugt. Diese Rohrblätter werden aus den Stängeln einer Schilfart der Gattung *Arundo* hergestellt.

KONTAKT

Die Mitspieler des Quartetts leben in Kiel und in Hamburg.

Fon 0431 / 68 55 67

E-Mail info@arundo-saxophon-quartett.de

Internet www.arundo-saxophon-quartett.de

Die besondere Farbe im
Klangbild der klassischen
Musik